

Seminar Academic Skills

Modulbereich H (Spezialisierungen) BWL-Bachelor



UNIVERSITÄT
BAYREUTH

Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre II
– Betriebswirtschaftliche Steuerlehre –
Prof. Dr. Sebastian Schanz StB

POSTANSCHRIFT

Universität Bayreuth
Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre II
Prof. Dr. Sebastian Schanz
95440 Bayreuth

HAUSANSCHRIFT

Gebäude RW II, Zimmer 1.58
Rechts- und Wirtschafts-
wissenschaftliche Fakultät
Universitätsstraße 30
95447 Bayreuth

Telefon: 0921/55-6201
Telefax: 0921/55-6202
www.steuern.uni-bayreuth.de
bwl2@uni-bayreuth.de

Stand: 5. November 2019

△ 1. Wann findet die Veranstaltung statt?

Die Veranstaltung wird jeweils im Winter- und Sommersemester angeboten. **Die Veranstaltung findet im Wintersemester 2020/21 nicht statt.** Die Inhalte werden hauptsächlich während der Vorlesungszeit vermittelt. In der vorlesungsfreien Zeit sind keine Leistungen zu erbringen. Allerdings gilt während den Blockveranstaltungen Anwesenheitspflicht. Die Blockveranstaltungen werden i. d. R. in der Woche vor Vorlesungsbeginn abgehalten. Die Termine der Veranstaltung finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls unter der Rubrik »Lehre«.

△ 2. An wen richtet sich die Veranstaltung?

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende der Betriebswirtschaftslehre, die das Gebiet der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre vertieft studieren wollen, und an Studierende, die vorhaben, ihre Abschlussarbeit im Bereich der Unternehmensbesteuerung oder Unternehmensrechnung zu schreiben.

Das Seminar soll als Vorbereitungskurs für die Abschlussarbeit verstanden werden. Aus diesem Grund liegt der Fokus nicht allein bei der Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit, sondern auf dem gesamten Entstehungsprozess dieser, angefangen bei der Literaturrecherche bis zur Präsentation der Ergebnisse.

△ 3. Welche Vorkenntnisse sind erforderlich?

Es werden Grundlagen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre (z. B. »Grundlagen Unternehmensbesteuerung« des Bayreuther Bachelor-Studiengangs Betriebswirtschaftslehre) und der Investitionsrechnung (z. B. »Investition mit Grundlagen der Unternehmensbewertung«) vorausgesetzt.

△ 4. Welche Inhalte werden vermittelt?

KONZEPTION UND ABLAUF Das BWL-Bachelor Seminar findet in Form einer »Academic-Skills«-Veranstaltung statt. Im Fokus steht dabei neben der Vermittlung technischer Methoden die wissenschaftliche Literaturrecherche, das Lesen und Schreiben wissenschaftlicher Texte sowie die wissenschaftliche Präsentation.

Während des Seminars ist von den Studierenden unter Anleitung eines Betreuers eine Seminararbeit zu einem Thema der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre oder Unternehmensrechnung zu verfassen, deren

Inhalt im Rahmen einer i. d. R. ein- bzw. zweitägigen Blockveranstaltung zu präsentieren ist.

Die Seminarthemen werden jeweils zu Beginn Vorlesungszeit per Aushang auf den Internetseiten des Lehrstuhls bekannt gegeben.

Die Themenvergabe erfolgt im Rahmen der Blockveranstaltung in der Woche vor Vorlesungsbeginn. In einem viertägigen Seminarblock erfolgt eine Einführung in \LaTeX , in Excel, in die Visual Basic Programmierung sowie in Mathematica. Zudem erhalten Sie eine umfangreiche Schulung zur Literaturrecherche und -verwaltung durch die Universitätsbibliothek. Zur Literaturverwaltung erfolgt eine Einführung in die Literaturverwaltungssoftware Citavi.

Hinsichtlich der Seminararbeit ist zunächst ein Exposé auszuarbeiten, das von dem jeweiligen Betreuer begutachtet wird. Der schriftlichen Ausarbeitung des Themas auf Basis des Exposés folgt die Präsentation der Inhalte im Rahmen eines Blockseminars.

ZUSAMMENFASSUNG DES ABLAUF:

1. Viertätiges Blockseminar in der Woche vor Vorlesungsbeginn und Bearbeitung von Übungsaufgaben
2. 1/2-tägige Schulung zur Literaturrecherche und Literaturverwaltung
3. Ausarbeitung eines Exposés
4. Besprechung des Exposés
5. Erstellung einer (kurzen) Seminararbeit
6. Besprechung der Seminararbeit
7. Präsentation der Ergebnisse der Seminararbeit

LERNZIELE Seminare öffnen den Weg zu eigenständigem wissenschaftlichen Arbeiten. Im Hauptseminar wird eine fachliche Fragestellung mit wissenschaftlichen Methoden analysiert und strukturiert. Erlern werden zudem die schriftliche gemäß den Anforderungen an wissenschaftliche Arbeiten gestaltete Ausarbeitung, die Präsentation und Verteidigung des Themas und die Diskussion in einer größeren Gruppe. Nach Abschluss des Seminars beherrschen die Studierenden das von ihnen selbst bearbeitete Thema aus dem Bereich der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre und Unternehmensrechnung und verfügen über einen Fundus an Inhalten und Methoden der von den anderen Teilnehmern behandelten Themen. In der eigenen Seminararbeit legen sie dar, dass sie aufbauend auf der Darstellung der Grundlagen des Themengebietes auftretende Probleme identifizieren und analysieren sowie ggf. einer grundsatzorientierten systematischen Lösung zuführen können.

LERNINHALTE

- Einführung in die VBA-Programmierung
- Einführung in Mathematica
- Typographische Umsetzung des Inhalts unter Verwendung von \LaTeX
- Vertiefung des Wissens zu ausgewählten Fragestellungen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre/ Unternehmensrechnung
- selbständige Strukturierung und Ausarbeitung eines wissenschaftlichen Themas
- Durchführung von Literaturrecherchen
- Literatur- und Quellenanalyse
- Präsentationstechnik
- Diskussionsverhalten in einer größeren Gruppe

GLIEDERUNG DER VERANSTALTUNG (DES MANUSKRIPTS)

1. Themenstellung
2. Literatur
3. Exposé
4. Technik
 - 4.1 Excel
 - 4.2 Mathematica
5. \LaTeX
 - 5.1 (Erfolgs-)Geschichte von \LaTeX in aller Kürze
 - 5.2 Installation
 - 5.3 Literatur
 - 5.4 Getting Started
 - 5.4.1 Einige Anmerkungen zu diesem Reader
 - 5.4.2 Hello World
 - 5.5 Einfache Formatierungen in \LaTeX
 - 5.5.1 Schriftarten
 - 5.5.2 Schrifgrößen
 - 5.5.3 Zeilenabstand
 - 5.5.4 Ausrichtung von Text
 - 5.5.5 Überschriften
 - 5.5.6 Farbiger Text
 - 5.5.7 Gänsefüßchen
 - 5.5.8 Sonderzeichen
 - 5.5.9 Längenmaße und Abstände
 - 5.6 Listen
 - 5.7 Boxen
 - 5.8 Fußnoten
 - 5.9 Verweise
 - 5.10 Formeln
 - 5.11 Eigene Befehle (Makros)
 - 5.11.1 Neue Befehle
 - 5.11.2 Umdefinieren bereits vorhandener Befehle
 - 5.11.3 Rechnen mit \LaTeX
 - 5.11.4 Eigene »usepackages« – Die Königsdisziplin
 - 5.12 Tabellen
 - 5.12.1 excel2latex
 - 5.12.2 exceltex
 - 5.13 Kopf- und Fußzeilen
 - 5.14 eigene Zähler
 - 5.15 Graphiken
 - 5.15.1 Einbindung externer Graphiken
 - 5.15.2 ImageMagick
 - 5.15.3 Erstellung von Abbildungen in \LaTeX
 - 5.15.4 gnuplot
 - 5.16 Seitenlayout

5.17 Verzeichnisse und Indices

5.17.1 Verzeichnisse mit \LaTeX 5.17.2 Indices mit \LaTeX 5.18 Word to \LaTeX 5.19 Bi \LaTeX

5.20 Beamer Klasse – Bye Bye .ppt

5.21 Hilfe bei Problemen

6. Leitfaden zur Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten am Lehrstuhl für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre

6.1 Einführung

6.2 Allgemeine Empfehlungen

6.2.1 Gliederung des Textes

6.2.2 Literatur

6.2.3 Daten

6.2.4 Argumentation

6.3 Allgemeine formale Anforderungen

6.3.1 Gliederung der Arbeit (Ordnungsschema)

6.3.2 Gliederung und Texthierarchien

6.3.3 Fußnoten

6.3.4 Abkürzungen und Symbole

6.3.5 Abbildungen und Tabellen

6.3.6 Anhang

6.3.7 Ehrenwörtliche Erklärung

6.4 Zitieren fremder Quellen

6.4.1 Zitierweise

6.4.2 Formatierungsstil – Das Autor-Jahr-Schema

6.5 Typographische Feinheiten

6.5.1 Hervorhebungen im Text

6.5.2 Striche

6.5.3 Anführungszeichen

6.5.4 Abkürzungen

6.5.5 Weitere Gestaltungshinweise

6.6 Quellen und Quellenverzeichnisse

6.6.1 Literaturverzeichnis

6.6.2 Rechtsquellenverzeichnis

6.6.3 Sonstige Quellen

6.6.4 Literaturempfehlungen

6.6.5 Datenbanken

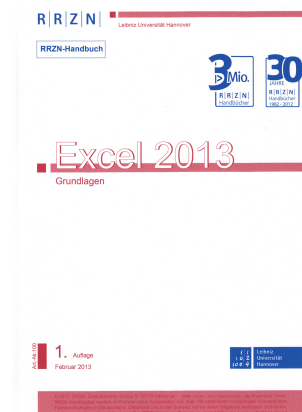
6.6.6 Deutsche Zeitschriften

6.6.7 Englische Zeitschriften

6.6.8 Webseiten

7. Vor der Abgabe der schriftlichen Arbeit – Checkliste

8. Wissenschaftliche Vortrag – Tipps von Andreas Löffler



△ 5. Wie groß sind Umfang und Gewichtung der Veranstaltung?

Das Bachelorseminar umfasst 3 Semesterwochenstunden. Studierende im Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaftslehre erwerben mit Bestehen des Seminars 5 ECTS-Leistungspunkte.

△ 6. Welche Materialien werden zur Verfügung gestellt?

Der Veranstaltung liegt ein vom Lehrstuhl ausgearbeitetes Manuskript zugrunde, das die wesentlichen Inhalte zusammenfasst. Das Manuskript wird auf dem *eLearning-Server der Universität Bayreuth (Moodle)* zur Verfügung gestellt. Des Weiteren werden in Moodle umfangreiche ergänzende Materialien zur Verfügung gestellt.

Literaturquellen zur Erstellung der Seminararbeit werden i. d. R. nicht angegeben, da die selbständige Literaturrecherche zu einem eingegrenzten Themengebiet Teil der den Studierenden im Rahmen des Seminars zu vermittelnden Fähigkeiten darstellt.

Aktuelle Hinweise zum Seminarablauf sowie die eingereichten Seminararbeiten aller Teilnehmer zur Vorbereitung auf die Seminarsitzung werden in Moodle bereitgestellt.

Die nötigen Informationen zur Anmeldung am eLearning-Server finden Sie auf dessen Startseite. Zusätzlich benötigen Sie für den Zugang zur Veranstaltung einen Zugangsschlüssel. Dieser wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

△ 7. Welche Zusatzliteratur wird empfohlen?

Es wird von den Studierenden eine selbständige sorgfältige Literaturrecherche und -auswertung in Bezug auf ihr eigenes Seminarthema erwartet. Darüber hinaus sollten die Arbeiten der anderen Teilnehmer in Vorbereitung auf die Seminarsitzung gelesen werden.

Die nachstehende (ausgewählte) Zusatzliteratur befasst sich mit den im Rahmen des Seminar vermittelten Methoden sowie dem wissenschaftlichen Arbeiten.

Becker, Fred G. (2007): *Zitat und Manuskript – Erfolgreich recherchieren, Richtig zitieren*, Schäffer-Poeschel, Stuttgart (https://www.schaeffer-poeschel.de/download/zitat/zitat_und_manuskript.pdf).

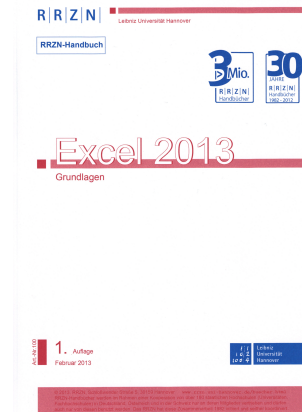
Mittelbach, Frank/ Goossens, Michel/ Braams, Johannes/ Carlisle, David/ Rowley, Chris (2010): *Der L^AT_EX-Begleiter – Bafög-Ausgabe*, 2. Auflage, Pearson-Studium, München.

Regionales Rechenzentrum für Niedersachsen (Hrsg.) (2013): *Excel 2013 – Grundlagen*, Herdt, Bodenheim.

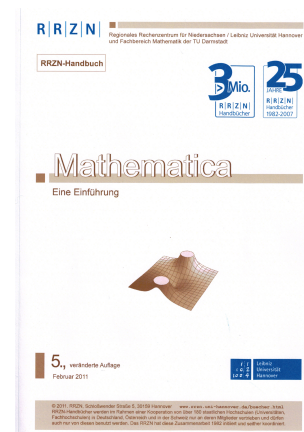
Regionales Rechenzentrum für Niedersachsen (Hrsg.) (2013a): *Excel 2013 – Fortgeschrittene Techniken*, Herdt, Bodenheim.

Theisen, Manuel René (2011): *Wissenschaftliches Arbeiten*, 15. Auflage, Vahlen, München.

Weiß, Christian H. (2011): *Mathematica – Eine Einführung*, 5. Auflage, Technische Universität Darmstadt, Darmstadt.



Regionales Rechenzentrum für Niedersachsen (Hrsg.) (2013): *Excel 2013 – Grundlagen*, Herdt, Bodenheim.



Weiß, Christian H. (2011): *Mathematica – Eine Einführung*, 5. Auflage, Technische Universität Darmstadt, Darmstadt.

